

Erledigt

Viren und Trojaner auf dem Hacki

Beitrag von „Holz_Michel“ vom 27. November 2018, 16:55

[Zitat von apfelnico](#)

Ich weiß nicht, was es da zu lachen gibt. Da es die Standard-Prozedur am Mac ist, gehe ich davon aus, dass es sehr sehr viele Benutzer so handhaben. Im Übrigen ...

... ist ein Admin kein root. Und dieser ist standardmäßig (bis auf eine peinliche Apple-Panne) deaktiviert.

Nur weil es Standard ist, darf man also das Hirn ausschalten? Dass wir hier auf UNIX Grundlage arbeiten ist dir aber schon bekannt? Die normalen Mac Accounts, die das System als Admin bezeichnet, sind doch gar keine, die stehen doch nur im sudoers file. Ist bereits sinnvoll, diese accounts nur zur Verwaltung des Systems zu nutzen und für den normalen Betrieb einen eingeschränkten Nutzer zu wählen, wie von mir geschrieben. Da alle Mac Nutzer die ich bei mir im Studium kenne (Nicht IT im Übrigen!) das mit den Accounts so handhaben wie ich es auch gewohnt bin, find ich schon amüsan wenn jemand absichtlich als Sudo Nutzer unterwegs ist. Der wahre "Admin" ist und bleibt aber einfach Root. Und wer den mit Absicht aktiviert als dauerhaften Nutzer (der ist nämlich nicht standardmäßig aktiv und muss schon mit Absicht angelegt werden - zumindest bei keinem Mac den ich kenne) ist schon selber schuld.